

Hunold, Christian Friedrich: Franckreich (1701)

- 1 Verliehrt mein Helden Glantz auf einmahl seinen Schein?
- 2 Soll meines Königs Stern so gantz verdunckelt seyn?
- 3 Beseelt
- 4 Kan ihre Tapfferkeit durch nichts gewonnen werden?
- 5 Blitzt Sachsen/ ja die Welt auf meiner Liljen Pracht/
- 6 Daß sie sich Rosen draus in meinem Blute macht?
- 7 Will Sachsens Sieges-Arm auch über Toulon walten/
- 8 Um meine Sonn im Lauff und Siegen auffzuhalten?

(Textopus: Franckreich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24638>)